



HESSISCHER LANDTAG

24. 05. 2022

Plenum

Antrag

Fraktion der AfD

Aktive Familienunterstützung durch Senkung des Grunderwerbsteuersatzes

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass Deutschland in Europa nach der Schweiz die zweitniedrigste Eigentumsquote bei Wohnraum hat.
2. Der Landtag stellt fest, dass insbesondere junge Familien beim Erwerb von Wohnraum aufgrund der geringen Ansparzeit große Probleme bei der Beschaffung des Eigenkapitals haben und zusätzlich durch eine hohe Grunderwerbsteuer belastet werden.
3. Der Landtag stellt fest, dass der niedrigste Satz der Grunderwerbsteuer bundesweit 3,5 % beträgt. In Hessen liegt er bei 6 % und ist damit einer der höchsten in Deutschland.
4. Der Landtag stellt fest, dass es zur Entlastung insbesondere junger Familien beim Erwerb von selbstgenutztem Wohnraum unabdingbar ist, die Grunderwerbsteuer zu reduzieren.
5. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, sich auf Bundesebene für eine Öffnung der gesetzlichen Grundlagen bei der Grunderwerbsteuer einzusetzen, damit die Bundesländer zukünftig den Steuersatz auf selbstgenutzte Wohngrundstücke und selbstgenutzten Wohnraum reduzieren und komplett streichen können.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 24. Mai 2022

Der Parlamentarische Geschäftsführer:
Dr. Frank Grobe